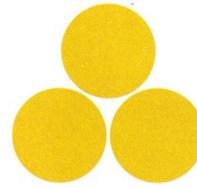


# **Protokoll zur 10. Sitzung des 13. Pfarrgemeinderats (zehnte Sitzung der Legislaturperiode)**

**Montag, 4. Mai 2015** im Gruppenraum 4

1. Stock, Pfarrzentrum, Maxhofweg 7



## Anwesend:

Frau Deuerlein-Bär	Herr Pfarrer Poradzisz
Herr Hinz	Frau Scholz
Herr Hölscher (Schriftführer)	Herr Schimpfle
Frau Rutscho	Herr Wegner
Herr Maidl (als KV-Vertretung)	

## Entschuldigt:

Herr Schuhegger, Herr Degmayer, Herr Hofstetter

## **Tagesordnung:**

Als geistlicher Impuls wurde ein Gegrüßet seist du Maria gebetet. Der Impuls in der nächsten Sitzung am 08.06.2015 wird von Herrn Schuhegger vorbereitet.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

## **1. Rückblick**

### **1.1 Stehempfang Erstkommunion Teil 1, 26.04.2015**

Es haben 19 Kinder in einem feierlichen Gottesdienst die erste heilige Erstkommunion empfangen. Der anschließende Stehempfang hat im Freien stattgefunden und hat sehr guten Anklang gefunden. Einen herzlichen Dank an alle Helfer: Andi Pohl, Christian Degmayer, Christine und Stefan Wegner, Hans Schuhegger, Gisela Meyer, Michael Hofstetter, Theresia Pistner und Markus Hinz.

## **2. Aktuelles**

### **2.1 Festlegung der Verantwortlichkeiten Stehempfang Erstkommunion Gruppe 2, 10.5.2015**

Beim zweiten Termin werden 15 Kinder die erste heilige Kommunion empfangen. Als Helfer für den Stehempfang haben sich bereiterklärt: Michael Herrler, Cornelia Albert, Karin Pfeiffer, Aniko Offenbecher, Anneliese Saller, Stephan Schimpfle, Annemarie und Bernhard Scholz, Stefan Wegner, Theresa Rutscho. Die Deko übernimmt Annemarie Scholz und die Knabbererei besorgt Markus Hinz. An alle Helfer schon jetzt einen ganz herzliches Dankeschön.

Treffpunkt zum Aufbau ist 8:45 Uhr.

### **2.2 Festlegung von Verantwortlichkeiten für Fronleichnam am 4.Juni 2015**

Um die Parkverbotsschilder für den Prozessionsweg kümmert sich Christian Degmayer. Es werden vier Himmelträger (2 x KV + 2 x PGR), Träger für den Nikolaus, 2 Laternen und zwei rote Fahnen und zwei Lautsprecher gesucht. Angefragt werden sollen Frau Pistner, Gabi und Peter Soman, Familie Albert, Markus Crhak und weitere (ehemalige) KV und PGR-Mitglieder.

Es gibt in diesem Jahr zwei Altäre bei Familie Ries im Taxetweg und bei Frau Kopp in der Franz-Schuster-Straße. Einen herzlichen Dank vom PGR und der Pfarrgemeinde für die Unterstützung an Familie Ries und Frau Kopp.

Im Anschluss wird die Pfarrgemeinde zum gemeinsamen Ausklang in der Gaststätte Lorber eingeladen. Die Gaststätte Lorber und der Biergarten sind bereits reserviert.

### **2.3 Beteiligung der Pfarrei am Stadtradeln (über die Gemeinde Neuried)**

Der Aktionszeitraum ist vom 20.6. bis zum 10.07.2015. Es gibt ein eigenes Team der Pfarrei St. Nikolaus und es werden noch dringend Teilnehmer gesucht. Die Aktion wird im Pfarrbrief beworben und Markus Hinz schickt noch eine E-Mail an die Gruppenverantwortlichen.

### **2.4 Bericht aus den Sachausschüssen**

AK Ehe und Familie:

- Coffee-stop hat schon seit vielen Jahren in der Fastenzeit stattgefunden. Dabei findet u.a. eine Aufklärung über Fairen-Handel usw. statt. Diesmal war wegen des guten Wetters eine positive Resonanz am Stand.
- Veranstaltung: „Achtsam um Acht“ – es waren zwar nicht viele Teilnehmer, aber die Anwesenden waren sehr begeistert.

Für beide Veranstaltungen sollte nochmal das Konzept der Werbung überdacht werden.

Orgelweihe:

Es gab wieder ein Treffen zum Thema Orgelweihe. Die Orgelweihe wird am 25.10.2015 von Weihbischof Engelbert Siebler vorgenommen. Es gibt eine abgesprochene Liste für die Ehrengäste. Für die Gemeinde gibt es im Anschluss einen Stehempfang. Es soll eine kleine verständliche Broschüre mit einer Auflage von 1000 Stück über die Entstehung der Orgel entstehen. Nächstes Treffen des Arbeitskreises ist am 29. Juni 2015 um u.a. den Einladungstext abzustimmen und die Broschüre vorzubereiten.

Erwachsenenbildung:

Am 7.5.2015 findet um 19.30 Uhr im Rahmen der Erwachsenenbildung der Vortrag über Fairen Handel im Pfarrsaal statt. Es sind dazu alle Interessierten herzlich eingeladen.

Am 8.5.2015 findet um 19.30 Uhr im Rahmen der Taizegebete eine ökumenische Marienandacht in der Kirche statt.

Nachhaltigkeitsleitlinien für die Erzdiözese München und Freising:

Im Rahmen dieser Nachhaltigkeitsleitlinien soll unser Pfarrfest überprüft werden, auch wenn es aktuell schon sehr gut nach den Leitlinien gestaltet wird. Hier starten wir sicherlich von einer guten Basis, aber wichtig ist hier, dass wir auch schon auf die Hersteller bzw. Bezugsquellen bzgl. der verkauften Produkte hinweisen. AK Feste und Feiern soll sich mit dem AK Umwelt abstimmen und hier die Möglichkeiten abstimmen. Hierbei sollte vor allem auch die Mülltrennung berücksichtigt werden und evtl. noch größere Abfallbehälter zur besseren Mülltrennung angeschafft werden.

Bericht aus der Kirchenverwaltung:

Die Bezahlung der Orgel ist nach Bauabschnitt geplant und die erste Zahlung wurde auch schon geleistet. Die Bezahlung der Orgelbroschüre ist in Klärung.

In der letzten Zeit hat sich die KV sehr stark mit dem Haushalt und dem Haushaltsabschluss beschäftigt.

Tür vom Pfarrsaal: Der Schaden wurde bei der Versicherung als Windschaden eingereicht. Schadensbehebung in Klärung.

Innenrenovierung Dorfkirche: Dorfkirche ist aktuell weiter geschlossen und es finden Voruntersuchungen der unterschiedlichen Gewerke statt. Damit ist die Kirche aus Sicherheitsgründen weiter geschlossen.

Pfarrbrief:

Die Redaktion für den Pfarrbrief ist dringend auf der Suche nach einem weiteren Mitglied. Gesucht wird jemand, der sich in der Pfarrei auskennt und Spaß am Laienjournalismus sowie Lust auf das Erstellen des Pfarrbriefes hat. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro melden.

## **2.5 Vorüberlegungen zum Pfarrfest am 12.7.2015**

Die Vorüberlegungen sollen im Zusammenhang mit dem Nachhaltigkeitstreffen stattfinden. Es gibt auch wieder einen Stand vom Fairen Handel. Weitere und genauere Infos gibt es in der nächsten Sitzung. Karussell und Hüpfburg sind auch schon bestellt.

## **3. Sonstiges**

Schreiben von Familie Neidhart zum Spendenobjekt in Burkina Faso und ein Bericht von dem Besuch der Tochter vor Ort wurde vorgestellt. Vielen Dank an Familie Neidhart für diese Informationen und das Engagement.

Für das Protokoll

04.05.15, gez. Gregor Hölscher